

Lagebericht

**für das Wirtschaftsjahr
vom 01. April 2009 bis 31. März 2010**

der

**Gesellschaft zur Durchführung der Magdeburger Weihnachtsmärkte mbH
Magdeburg**

A Berichterstattung nach § 289 Abs. 1 HGB

A.1 Darstellung des Geschäftsverlaufs (§ 289 Abs. 1 S. 1-3 HGB)

A.1.1 Grundsätzliche Feststellungen zum Geschäftsverlauf

Unternehmensgegenstand der mit notariellem Vertrag vom 10. Juli 2003 gegründeten Gesellschaft zur Durchführung der Magdeburger Weihnachtsmärkte ist die Vorbereitung und Organisation des Magdeburger Weihnachtsmarktes und ähnlicher Veranstaltungen.

Im abgeschlossenen Wirtschaftsjahr wurde der Weihnachtsmarkt 2009 durchgeführt. An weiteren Veranstaltungen war die Gesellschaft nicht beteiligt.

Das Geschäftsjahr wurde mit einem Jahresüberschuss von EUR 2.695,10 (Vorjahr EUR 81,71) abgeschlossen. Damit entsprach das erzielte Ergebnis der Planung. Abweichungen, die gegenüber dem ursprünglichen Wirtschaftsplan auftraten, wurden mit den Gesellschaftern in den Gesellschafterversammlungen besprochen und in den jeweiligen Sitzungsprotokollen festgehalten.

Insgesamt konnten im Wirtschaftsjahr Einnahmen in Höhe von EUR 492.959 (Vorjahr: EUR 472.673) erzielt werden. Dem standen Ausgaben in Höhe von EUR 490.264 (Vorjahr: EUR 472.591) gegenüber. Von den Ausgaben entfallen ca. EUR 402.000 (Vorjahr: EUR 394.000) auf Aufwendungen für bezogene Leistungen. Zu den größten Ausgabepositionen innerhalb dieser Position zählen, wie im Vorjahr, die Anmietung der Hütten, das Strom- und Beleuchtungskonzept, die weiterberechneten Kosten für Strom und Wasser, die Werbung und Öffentlichkeitsarbeit sowie der

Märchenwald.

Der Weihnachtsmarkt 2009 kann insgesamt von der Konzeption und Durchführung als erfolgreich bezeichnet werden.

A.1.2 Investitionen

Im abgelaufenen Wirtschaftsjahr wurden Investitionen in Höhe von EUR 289,95 getätigt. Investitionen sind für das Wirtschaftsjahr 2010/2011 nicht geplant.

A.1.3 Personalbestand

Im Wirtschaftsjahr 2009/2010 waren außer dem Geschäftsführer keine weiteren Mitarbeiter beschäftigt.

A.1.4 Umweltschutzmaßnahmen

Die vom Gesetzgeber geforderten Umweltschutzmaßnahmen betreffen das Unternehmen nur in geringem Umfang.

Die Gesellschaft achtet auf die sparsame Verwendung von Wasser und Energie und lässt die verwendeten Betriebsmittel fachgerecht entsorgen. Für Schäden, die durch die Beschicker verursacht werden, sind diese verantwortlich.

A.2 Berichterstattung nach § 289 Abs. 1 S. 4 HGB

A.2.1 Voraussichtliche Entwicklung

Für das Geschäftsjahr 2010/2011 ist wie schon in den Vorjahren die Ausrichtung des Weihnachtsmarktes in Magdeburg geplant. Entsprechende vorbereitende Maßnahmen wurden bereits ergriffen.

Der Umfang der Aktivitäten und der finanziellen Dispositionen entspricht in etwa denen des Vorjahres.

Andere Veranstaltungen sind derzeit nicht geplant.

A.2.2 Hinweise auf die Risiken der künftigen Entwicklung

A.2.2.1 Bestandsgefährdende Risiken

A.2.2.1.1 Wirtschaftliche Bestandsgefährdungspotentiale

Die Unternehmensführung geht davon aus, dass aktuelle bestandsgefährdende Risiken nicht bestehen und dass das Unternehmen auch in der Zukunft positive Ergebnisse erwirtschaften wird. Die Planung der wirtschaftlichen Aktivitäten für das Wirtschaftsjahr 2010/2011 basiert im Wesentlichen auf den Erfahrungen der abgelaufenen Wirtschaftsjahre.

A.2.2.1.2 Rechtliche Bestandsgefährdungspotentiale

Der Unternehmensleitung sind keine rechtlichen Bestandsgefährdungspotentiale bekannt.

A.2.2.2 Sonstige Risiken mit wesentlichem Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Derzeit sind keine Risiken erkennbar, die die künftige Entwicklung der Gesellschaft im Hinblick auf die Vermögens-, Finanz und Ertragslage wesentlich beeinflussen könnten.

Das finanzielle Volumen der neu abzuschließenden Verträge (siehe A.2.1) wird in etwa dem der auslaufenden Verträge entsprechen.

B. Berichterstattung nach § 289 Abs. 2 HGB

B.1 Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Geschäftsjahres (§ 289 Abs. 2 Nr. 1 HGB)

Vorgänge von besonderer Bedeutung sind bis zur Erstellung dieses Lageberichts nicht eingetreten.

B.2 Forschung und Entwicklung (§ 289 Abs. 2 Nr. 3 HGB)

Die Gesellschaft unterhält keine Aktivitäten im Bereich der Forschung und Entwicklung.

B.4 Bestehende Zweigniederlassungen (§ 289 Abs. 2 Nr. 4 HGB)

Die Gesellschaft unterhält keine Zweigniederlassungen.

Magdeburg, den 03. Mai 2010

Alfred Raabe

- Geschäftsführer -